

Bäder, Kurorte und Hotels

Mitteldeutschland Heilbäder



Dr. Lahmanns Sanatorium

Physikalisch-diätetische
Heilweise

**Weißer Hirsch
bei Dresden**

Luft- u. Sonnenbäder. Chefarzt Prof. Dr. L. R. Grote, 6 Ärzte

Süddeutschland Heilbäder

BADEN-BADEN. Holland-Hotel, das erstklass. Familienhotel. Das ganze Jahr geöffnet. Diätküche.

Sanatorium St. Blasien Herrl. gelegene Heilanstalt für

Im südl. Schwarzwald, 800 m ü. d. M.
Ärztl. Leiter: Prof. Dr. Bacmeister

Lungenkranke

Neuer illustr. Prospekt kostenlos. Inmitten ausgedehnter Tannenwäldchen.

WIESBADEN. Hotel und Kochbrunnenbadhaus „Schwarzer Bock“ 260 Betten, fließendes Wasser. Pens. ab M. 10.—. Besucht. Haus a. Platze.

Italien

MERAN. MERANERHOF.

Trotz höchstem Komfort maß. Preise. Golf, Tanz, Tennis.

MERAN. (Obermais) BAVARIA HOTEL.

Ruhiges, exquisites Haus mit den letzten Errungenschaften der modernen Hoteltechnik ausgestattet. Ganzjährig geöffnet. Pension 65—85 Lire. Bes. Jos. Böhm.

MERAN. Sanatorium und Diätkuranstalt Stefanie. Alle modernen Kurmittel, sorgfältigste Diätverpflegung. Dr. Binder.

Ihr Reiseziel sei

SIZILIEN

das Land des ewigen Frühlings!



PALERMO

Grand Hotel & des Palmes,
Haus großen Stils, allermodernste Ausstattung. Treffpunkt der internationalen Elite

TAORMINA

Palace Hotel S. Domenico,
Modernstes Luxushaus im romantischen Rahmen eines alten Klosters

Gleiche Häuser:

ROM, „Exzelsior“ und „Grand Hotel“. **NEAPEL, „Exzelsior“**

Fortsetzung auf Seite 143

was er in seinem Leben bisher vermocht: er fiel ohnmächtig vom Sitz, dem Stationsbeamten in die Arme, der ihn verhaften wollte. Da hatte er nun ein von Schweiß klebendes, grünlichweißes, über und über zuckendes Bündel Mensch im Arm. Statt der Wut, mit der sie sich auf ihren Entführer hatten stürzen wollen, sahen die Menschen, diese drängende, fragende und lachende Menge, daß es ein Junge war, nicht viel mehr als ein Junge, ein unterernährtes, neunzehnjähriges, von irgendeinem Erlebnis benommenes Kind, dem sie diesen unfreiwilligen Spaziertrip in die Wildnis des noch völlig unbebauten Reichskanzlerplatzes zu verdanken hatten. Vielen von ihnen war die Disposition des Abends über'n Haufen geworfen. Noch mehreren war auf gewisse Weise ernsthafte Einbuße geschehen, Frauen hätten ihre Kinder oder ihre Männer versorgen müssen, Männer das Abendbrot oder eine Besprechung nicht versäumen dürfen, Billette für Theater und Konzerte waren verfallen, ganz umsonst hatte man sich darauf gefreut, eine Bruckner-Sinfonie von Oskar Fried oder das Hekking-Trio im Schubert-Saal zu hören, aber es waren Menschen, und zwar berlinische. Sie fügten sich ins Unvermeidliche mit einem Witz, und außerdem stand da bereits der Zug mit einem neuen Führer, einem verlässlichen, älteren Mann, der jeden ohne weitere Unkosten zu der Station zurückzuführen schon wartete, die sie im Grunde genommen nicht hätten überschreiten dürfen. Rechtsanwält Dunst erklärte zwar, er werde die Gesellschaft für den entstandenen Schaden haftbar machen, und verpflichtete sich, jeden Anwesenden mit dem gleichen Anspruch mit Erfolg zu vertreten. Aber da er Dunst hieß, kümmerten sich nicht viele um ihn und betrachteten lieber neugierig den Stationsraum, in welchem Otto Temke von seinem Machtrausch in tiefer Benommenheit schlummerte. Ein Arzt erklärte ent-rüstet, daß dieser junge Mensch über-